



Ihr Gepäck für ein Wochenende in Schwedisch Lappland

Für ein entspanntes Wochenende in Schwedisch Lappland sind eine passende Ausrüstung und den Witterungsverhältnissen angemessene Kleidung wichtige Bestandteile des Gepäcks. Im Folgenden finden Sie hilfreiche Tipps sowie eine beispielhafte Packliste. Diese dient Ihnen zur Orientierung beim Packen, ist jedoch nicht verpflichtend. Selbstverständlich dürfen Sie Sachen hinzufügen oder vernachlässigen, je nachdem welche Ansprüche Sie an Ihre Ausrüstung stellen und welche Aktivitäten Sie planen.

Bei weiteren Fragen oder Unsicherheiten zögern Sie bitte nicht uns zu kontaktieren!

FlyCar

On Site Management

Andrea Fritsche

Mobile: +49(0)157/74110142

Email: andrea-fritsche@fly-car.de

Die passende Kleidung für Schwedisch Lappland

In Schwedisch Lappland wird zumeist praktische und den Witterungsverhältnissen angemessene Kleidung getragen. Besonders schicke oder modische Kleidung ist kein Muss – auch nicht für Restaurantbesuche. Die eingepackte Ausrüstung sollte den Anforderungen einer Hundeschlittentour ebenso gerecht werden wie denen einer Schneemobiltour oder eines Ausflugs zum Eisangeln. Mit der passenden Kleidung und ein paar Tipps wird Ihr Wochenende zu einem einmaligen Ausflug in die Weiten des Polarkreises.

Das Zwiebelprinzip

Dieses Prinzip beschreibt das Tragen mehrerer Kleidungsschichten übereinander zur effektiven Temperaturregelung. Die innerste Lage speichert die Körperwärme und ermöglicht einen atmungsaktiven Austausch. Eine Isolierung schafft dann die mittlere Schicht. Zum Schutz vor Regen und Wind dient die äußere Lage. Für Ihren gesamten Aufenthalt wird Ihnen ein Thermo-Overall zur Verfügung gestellt.

Ich packe meinen Koffer und nehme mit...

Die folgende Packliste gibt einen Eindruck, welche Utensilien Reisebegleiter für ein Wochenende in Schwedisch Lappland sein können. Generell sei gesagt, dass es empfehlenswert ist mehrere Garnituren Kleidung einzupacken um auch nach sportlicher Betätigung in trockene Ersatzteile schlüpfen zu können.

- Ski-Unterwäsche** | Möglichst langärmelig, aus Wolle und enganliegend, gerne auch mit Rollkragen
- Langarm-Shirts** | Gerne mit Rollkragen, dient als mittlere Lage
- Pullover** | Wenn möglich aus Fleece oder Wolle, gerne mit Rollkragen
- Anorak/Daunenjacke** | Wenn möglich wind-/wasserabweisend und atmungsaktiv, gerne mit Kapuze und Kragen, groß genug um angenehm über den unteren Schichten getragen zu werden
- Fleece- oder Jogginghose** | Als mittlere Lage
- Winterhose** | Wenn möglich wind-/wasserabweisend und groß genug, um angenehm über den unteren Schichten getragen zu werden
- Dünne Socken** | Wenn möglich keine Baumwolle, atmungsaktiv, reichlich Ersatzpaare
- Dicke Socken** | Wenn möglich aus Wolle, atmungsaktiv, reichlich Ersatzpaare
- Schuhe/Stiefel** | Robuste Wanderschuhe, weit genug für zwei Sockenpaare und ausreichend Zehenspielraum, Sole wenn möglich aus purem Gummi (Plastik wird bei Minusgraden schnell rutschig)
- Mützen** | Wenn möglich aus Wolle oder Fleece, gerne auch in der Art einer Sturmhaube, Ersatzpaare
- Handschuhe (Fingerlinge)** | Wenn möglich aus Wolle oder Fleece
- Handschuhe (Fäustlinge)** | Wenn möglich aus Leder
- Sonnenbrille** | Vermeiden Sie wenn möglich den Hautkontakt mit Metallteilen Ihrer Brille, um Erfrierungen zu vermeiden
- Sonnencreme** | Mit möglichst hohem Lichtschutzfaktor, da Schnee die Sonneneinstrahlung reflektiert
- Lippenpflegestift** | Wenn möglich ohne Wasserbestandteile, da diese die Lippen austrocknen
- Ersatz-Batterien** | Verwahren Sie elektronische Geräte in körpernahen Taschen, um der Entladung des Akkus vorzubeugen
- Tagestouren-Rucksack** | Damit bei allen Aktivitäten die Hände frei sind
- Ausländische Währung** | Schwedische Kronen, Kartenzahlung meistens möglich
- Diverses** | Kamera, Fernglas, Stirnlampe (LED-betriebene Lampen verbrauchen weniger Energie)
- Persönliche Dinge** | Hygieneartikel, Medizin, Gesellschaftsspiele, Stifte, (Tage-) Buch etc.